



ENERGETISCHE MODERNISIERUNG: PATTENSERIN ERHÄLT 5000 EURO PRÄMIE

Veröffentlicht am 30.01.2018 um 11:25 von Redaktion LeineBlitz

Im Rahmen der Aktion "Zweiter Frühling für Pattenser Häuser - Austausch von Nachtspeicheröfen" hatte die Stadtversorgung Pattensen gemeinsam mit der Stadt Pattensen und der Klimaschutzagentur Region Hannover im Herbst 2017 eine Sonderprämie für das Modernisierungskonzept beste ausgelobt. Zuschuss von 20 Prozent der Kosten für Gebäudetechnik bis maximal 5000 Euro sollte erhalten, wer das beste Modernisierungskonzept vorlegt. Nun steht die Gewinnerin fest: Aneta Leschmann. Ihr wurde jetzt die Prämie von Anja Wenzel von Stadtversorgung Pattensen und Dagmar Moldehn, Klimaschutzmanagerin der Stadt überreicht. Schon beim Kauf des um 1900 erbauten Hauses in der Pattenser Dagmar Altstadt stand für Aneta Leschmann fest: Die alten Nachtspeicheröfen müssen raus und das Haus soll modernisiert werden nach dem Motto "Wenn, dann gleich richtig!". Denn wie die Vorbesitzer ab 16 Uhr im



Dagmar Moldehn (von links), Anja Wenzel und die Gewinnerin Aneta Leschmann. Oben: Gebäudeenergieberater Erik Schäfer und Praktikant Marvin Hallmann.

Kalten sitzen und über 800 Euro für Energiekosten ausgeben, das wollte sie nicht. Sie zog Gebäudeenergieberater Erik Schäfer als Fachmann hinzu, der ein umfassendes Konzept mit mehreren Bauabschnitten ausarbeitete. "Familie Leschmann wollte so schnell wie möglich in das Haus einziehen, einen Teil der Arbeiten in Eigenregie durchführen und in letzter Stufe ein Effizienzhausniveau erreichen", so Schäfer. Also wurden zunächst die 13 Nachtspeicheröfen durch eine Gasbrennwerttherme und Heizkörper ersetzt, eine Innendämmung im Dachbereich vorgenommen, Fenster und Haustür ausgetauscht und ein Teil der Fassade gedämmt. Auf die Tür sind sie besonders stolz, denn trotz Hochwertigkeit passt sie perfekt zum Baustil des Hauses. In den nächsten Abschnitten soll nun noch das Flachdach gedämmt und eine Solarthermieanlage zur Warmwasserbereitung installiert werden. Im letzten Sanierungsschritt soll dann mittelfristig noch ein Pelletofen mit Wassertasche zur Heizungsunterstützung den Kamin ersetzen. Dabei sei es wichtig, einen guten Energieberater an seiner Seite zu haben, der einen berät und auch bei Schwierigkeiten unterstützt, bilanziert Aneta Leschmann. "Viele Hausbesitzer scheuen den Dreck und Baulärm, aber es lohnt sich. Und mit einem Zuschuss, wie sie unsere Stadtversorgung bietet, erst recht", muntert sie auf. Hausbesitzer aus Pattensen, die ebenfalls über eine Modernisierung ihres Hauses nachdenken, können dafür eine kostenlose und unabhängige Erstberatung durch die Klimaschutzagentur in Anspruch nehmen. Die Energieberater schauen sich das Gebäude vor Ort an, beraten zu möglichen Modernisierungsschritten und geben Tipps zu Fördermöglichkeiten der Stadtversorgung, die auch in diesem Jahr wieder für Gebäudemodernisierung angeboten werden. Anmeldungen für eine kostenlose und unabhängige Energieberatung durch die Klimaschutzagentur sind telefonisch unter (05 11) 22 00 22 88 oder online unter www.gut-beraten-starten.de möglich.